

Presseinformation

Bernd Steiner ist neuer Produktionsleiter bei Infineon Austria

VILLACH, 13. Oktober 2016 - Mit achtzehn Jahren Erfahrung in der Halbleiter-Branche übernimmt Bernd Steiner bei Infineon Technologies Austria AG die Leitung der Fertigung in Villach.

Seit 1. Oktober 2016 hat die Innovationsfabrik von Infineon in Villach einen neuen Produktionsleiter. Der 43-jährige Bernd Steiner übernimmt die Leitung der Fertigung von Thomas Reisinger, Vorstand für Operations von Infineon Austria, der diese interimistisch in einer Doppelfunktion ausübte.

„Die Produktion in Villach ist die Innovationsfabrik im Konzern. Meine Aufgabe sehe ich darin, diese Ausrichtung auf einer stabilen Basis zu halten und weiter auszubauen“, freut sich Bernd Steiner auf seine neue Aufgabe. Sein Fokus liegt auf einer entwicklungsorientierten Produktion. „Ein Schwerpunkt in Villach ist Forschung und Entwicklung – von Produkten, aber auch von Produktionstechnologien. Diese Zusammenarbeit zwischen Entwicklung und Produktion wollen wir intensivieren, um noch schneller mit Topprodukten beim Kunden zu sein“, fährt der gebürtige Kärntner fort.

Bernd Steiner ist seit 1998 bei Infineon tätig. Als Fertigungsmitarbeiter in Villach hat er parallel Abendmatura und das Studium für Elektronik abgeschlossen. Nach Auslandsjahren in den Infineon-Produktionen in Regensburg (Deutschland) und Kulim (Malaysia) weist Steiner mehr als zehn Jahre Führungserfahrung im Bereich der Halbleiterfertigung auf. Zuletzt zeichnete er in der Villacher Innovationsfabrik für die Leitung des Bereichs Operational Planning and Controlling verantwortlich.

Über Infineon Austria

Die Infineon Technologies Austria AG ist ein Konzernunternehmen der Infineon Technologies AG, einem weltweit führenden Anbieter von Halbleiterlösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon senkt den Energieverbrauch von Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräten und Industrieanlagen. Sie trägt wesentlich zu Komfort, Sicherheit und Nachhaltigkeit von Fahrzeugen bei und ermöglicht sichere Transaktionen in einer vernetzten Welt.

Infineon Austria bündelt als einziger Standort neben Deutschland die Kompetenzen für Forschung & Entwicklung, Fertigung sowie globale Geschäftsverantwortung. Der Hauptsitz befindet sich in Villach, weitere Niederlassungen in Graz, Klagenfurt, Linz und Wien. Mit rund 3.500 Beschäftigten (davon 1.300 in Forschung & Entwicklung) aus rund 60 Nationen erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2015 (Ende September) einen Umsatz von €1,4 Milliarden. Eine Forschungsquote von 25 Prozent des Gesamtumsatzes macht Infineon Austria zum forschungsstärksten Unternehmen Österreichs.

Weitere Informationen unter www.infineon.com/austria.

Kontakt und weitere Informationen

Infineon Technologies Austria AG

Mag. Alexander Tarzi

Tel.: 051777-2954

E-Mail: alexander.tarzi@infineon.com